

Von Wechsel Rechnungen.

Es ist auch ein sehr hohe Nothdurfft/ in rechter Manier/ die Wechsel zu berechnen/ worinnen dann grosse Scharpffsinnigkeit/ und sehr fleissiges Auffsehens vonnöthen ist/ eines jeden Wechselblazes Costumo, Gebrauch/ und Vso, zu wissen/ damit man bey der Kauffmannschafft/ sowol diejenige auß den Wahren eingenommene/ als nicht weniger auch die zum außzahlender Merchantia, bedürfftige Gelter/ ohne habende Gefahr/ dieselbige über das Land/ oder Meer zuschicken/ dannoch/ und in vil grösserer Eyl/ in dem lauffen der Wechsel/ entweder zu remittiren, (das ist dorthin zu verordnen) oder aber zu trassiren, (das ist nach solchen Orten zu end nehmen/) damit es nicht zu des Wechslers Schaden/ sonder vil mehr con suo vantaggio, das ist zu seinem Nutzen geschehe. Dieser Wechselplatz aber/ könden auch die höchste Häupter der Welt/ fürnehmlichen die Könige von Hispanien, sowohlen die Könige von Frankreich/ vil weniger die Großherzogen von Toscana, als andere Fürsten und Herren/ neben den Hochansehnlichen Republichen des Italien, wann sie die Kriege führen/ sowohlen da sie andere vil Nutzen bringende Negotien pflanzen wollen keineswegs empören/ damit diejenige von der Flotta auß India Occidentali, in Hispaniam anlangende contanti, der Cassera Realis, neben den Gold- und Silberblatten/ sowohlen nach den Niderlanden/ als auch in Germania, ingleichen per tutto Italias (der so grossen Gefahr des baar sendens der Gelter/ überhaben zuseyn) durch dergleichen Kauffmännische Wechselplatz/ mit einem sehr kleinen/ nur in der Faust zu verbergenden Wechselbriefflein/ nit nur ein Thonien/ sonder offit auch 2. 3. und mehr Millionen, Goldes/ (dergleichen Exempel mir dann bewust seynd) zumahl/ und in wenig Tagen/ an ein anders Orth könden transferirt werden. Demnach aber in denen/ hieoben angedeuteten/ gegen Meriden, und Orient gelegenen Königreichen/ Fürstenthumben/ und Hochansehnlichen Republichen, als gleichsam der beste Theil der Welt/ auch die allergrösste Reichthum an Gold und Silber verspürt wird. Also werden auch (wie hernachfolgende tabulen zuerkennen geben) daselbsten bey denen allda verzeichneten Stätten/ die vornembste Wechselplatz gefunden/ welches ich dem neu angehenden Jungen Handelsmann/ wann er auß der Teutschen Schulen ist komen/ und etwann in dergleichen Länder versetzt wird/ den Vsum und Gebrauch desto baldter ergreiffe (wiewohlen und vor vil Jahren/ als ich mich in die zehen Jahr lang/ in Italia auffgehalten/ und die Kauffmannschafft frequentirt, daß damahlen die Wechsel calculando, vermög hernach stehender tariffen No: A. bis No: Z. also ungefährlich sich verhalten/ die aber darumben nit eben also beständig verbleiben. Jedoch kan sich der Junge Handelsmann al mancho in rechnen hierinnen üben) wolmainend vorstellen wollen.

Discurs
über die
Wechsel.

No: A.